

Mitgliederversammlung

Förderverein Chipunga
2008



Tagesordnung (15-17 Uhr / Ziel: 16:30)

1. **Begrüßung**
2. Tätigkeitsbericht
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüferin
5. Aussprache über die Berichte
6. Entlastung von Vorstand und Kassenprüferin
7. Bestimmung des Wahlleiters
8. Neuwahlen von Vorstand und Kassenprüfer/in
9. Aussprache und Abstimmung über:
 - a) die vorgeschlagene Satzungsänderung
 - b) Bau von 2 Klassenzimmern und 2 Lehrerhäusern
10. Anträge und Sonstiges



Duales Konzept der E-Hilfe



1. Begrüßung

- Feststellen der Beschlußfähigkeit
- § 7: Die Mitgliederversammlung ist beschlußfähig, wenn mindestens $\frac{1}{4}$ der Mitglieder anwesend sind; ihre Beschlüsse werden mit Stimmenmehrheit gefaßt.
- § 9: Über Satzungsänderungen, die Änderung des Vereinszwecks und die Auflösung entscheidet die Mitgliederversammlung. Vorschläge zu Satzungsänderungen, Zweckänderungen und zur Auflösung sind den Mitgliedern bis spätestens einen Monat vor der Sitzung der Mitgliederversammlung zuzuleiten. Für die Beschlußfassung ist eine Mehrheit von $\frac{3}{4}$ der anwesenden Stimmberechtigten erforderlich.



Tagesordnung

1. Begrüßung
2. **Tätigkeitsbericht**
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüferin
5. Aussprache über die Berichte
6. Entlastung von Vorstand und Kassenprüferin
7. Bestimmung des Wahlleiters
8. Neuwahlen von Vorstand und Kassenprüfer/in
9. Aussprache und Abstimmung über:
 - a) die vorgeschlagene Satzungsänderung
 - b) Bau von 2 Klassenzimmern und 2 Lehrerhäusern
10. Anträge und Sonstiges



2. Tätigkeitsbericht

- Aktivitäten 2007
- Mitgliederzahlen



Was lief alles in 2007 ?

- Dünger ↑
- Schulbildung (2w, 10m – secondary only) ↘
- Ziegen ↑
- Matratzen (und Betten von lokalem Schreiner) ↑
- Gesundheitstraining (Ruth Ehret) ↑
- 40 Frauen haben ein 10tägiges Training durch den Governement Community Development Officer erhalten (CCMC) →
- 1 Frau erhielt ein 1wöchiges Training (ANAMED) ↗



→ Besuch in



Visit of Dr. Jens Oct/Nov 2007

- 1) Visit + observe : well - concret rings functioning / not functioning
- 2) - - - : renovation of houses / floors
- 3) - - - : sweet potatoes / Mucuna / Sunflowers
- 4) - - - : Dairy coats scheme & distribution
- 5) - - - : matrasses
- 6) - - - : household items + farm equipm.
- 7) - - - : ANAMED & first actions
- 8) Primary School support
- 9) Accounts / Budget for 2007
Budget for 2008
- 10) Vocational Training / courses
- 11) School fees scheme
- 12) Medical Scheme
- 13) Reporting structure + sequence
- 14) Leadership of CDC

→ Besuch im November

- *Samstag 3. November 2007:*

Meeting Chipunga F.P. School

- *Sonntag 4. November 2007:*

GRACE Meeting / SWOT

- *Dienstag 6. November 2007:*

Meeting mit CDC und HC

Meeting mit CCMC und ANAMED

- *Donnerstag 8. November 2007:*

Meeting mit dem Deutschen Botschafter

Abendessen mit EMANUEL



→ SWOT 1 / junge Frauen

Success (Erfolge)

Haushaltszubehör

Sonnenblumen / - öl

Buschmesser

Milchziegen

Weakness (Schwächen)

keine Kooperation mit dem CDC

Hilfe nicht rechtzeitig

Opportunities (Möglichkeiten)

Ausbildung nach der Schule

Klinik in der Region Chipunga

Threads (Gefahren)

wenn es keine Zusammenarbeit zwischen CDC, den Menschen und GRACE in Deutschland gibt, wird die Initiative sterben

Korruption



→ SWOT 2 / erfahrene Frauen

Success (Erfolge)

Bildung

Gesundheit

Dünger

Haushaltszubehör

Weakness (Schwächen)

wir haben bis jetzt keine Mikro-Kredite erhalten

CDC ist schwach

CDC hat keine Verantwortung

Opportunities (Möglichkeiten)

Gesundheitsausbildung weiter verbessern

Ausbildung nach der Schule

jährlich Haushaltszubehör

Mehr Besucher einladen → wir lernen viel von Besuchern

Threads (Gefahren)

Korruption

Verkauf von Gegenständen die über GRACE bezogen wurden

wenn GRACE vom Verkauf Kenntnis bekommt werden die ihre Aktivitäten sofort stoppen



→ SWOT 3 / junge Männer

Success (Erfolge)

Ausbildungsunterstützung
Verbesserung der Gesundheit
Sport + Fußball
Dünger → kein Hunger
Ziegen

Weakness (Schwächen)

keine Kooperation zwischen CDC und Jugend
Antwort auf Ausbildungsantrag steht aus
Transport (Fußballspiele)
CDC trifft sich nur wenn sich jemand aus Deutschland angemeldet hat

Opportunities (Möglichkeiten)

Ausbildung nach der Schule
Hunger hört nicht auf → das Düngerprogramm weiterführen
Sportausrüstung direkt an den Fußballverein von Chipunga

Threads (Gefahren)

Korruption
die Jugend wird weiter nicht genügend Aufmerksamkeit erhalten



→ SWOT 4 / erfahrene Männer

Success (Erfolge)

Ziegen

Bildung

Gesundheit

Dünger

Armut verringert, ausgeradiert

Weakness (Schwächen)

Mißbrauch dessen was wir bekommen haben

keine Kooperation zwischen den GRACE
Mitgliedern und CDC

Verleumdungen

keine aktive Beteiligung (außer an Meetings)

Opportunities (Möglichkeiten)

Budget sollte erhöht werden
um den vielfältigen Aufgaben
gerecht zu werden

Fortfahren mit den GRACE
Aktivitäten

Threads (Gefahren)

Mißbrauch der durch GRACE
gegebenen Unterstützung



→ CDC (Chipunga Development Committee)

- Neuwahlen am 6. Januar 2008
- neu 10 Mitglieder (4m, 3w, 3 Jugendliche)
- stark verjüngt
- Chairman: Dany Tuti

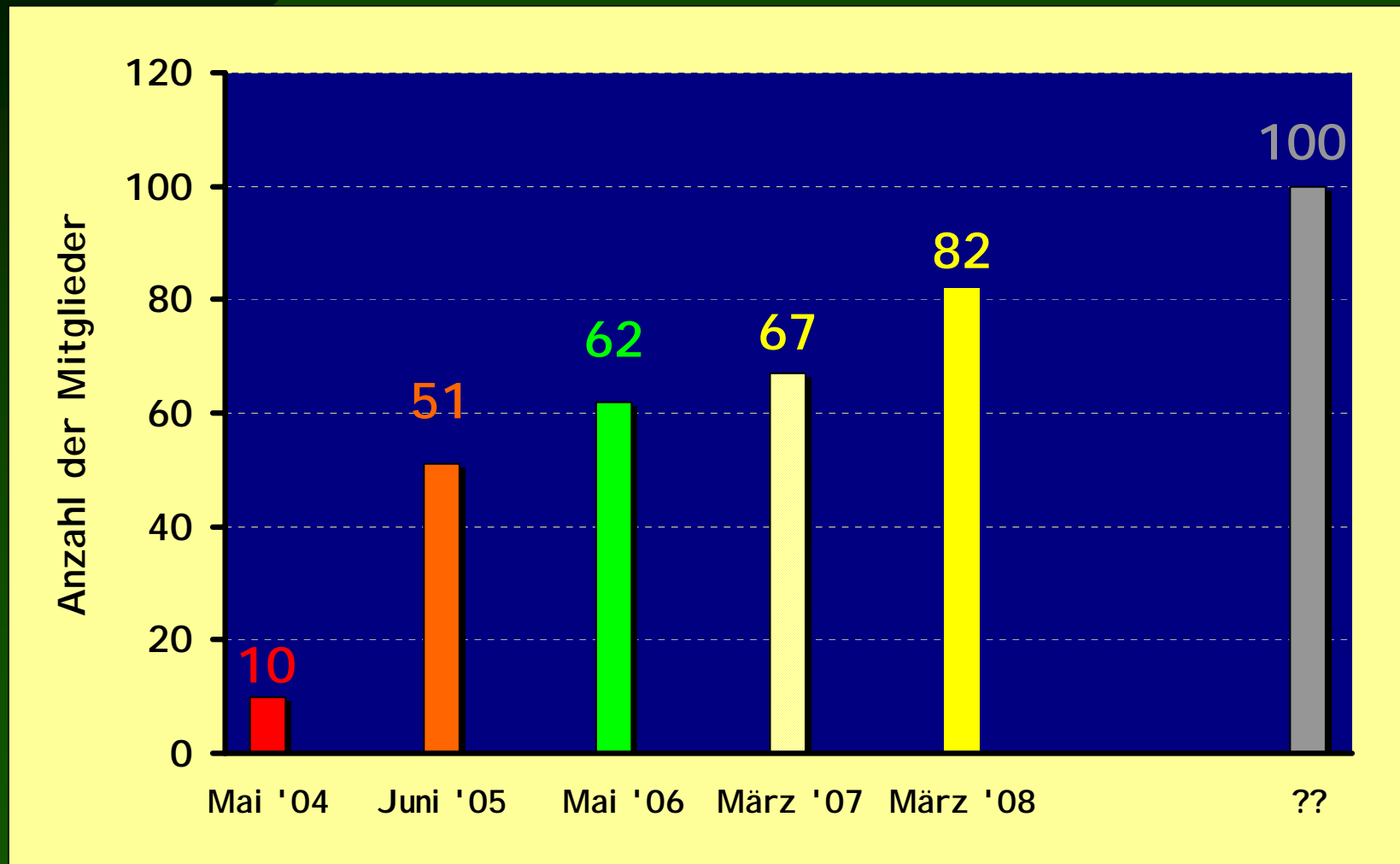


→ Ideen und Wünsche 2008

- Schulbildung / Räume & bessere Lehrer
- Dünger
- Decken und Moskitonetze (Abgabe mit Anleitung)
- HIV/AIDS (Broschüre zur Abgabe mit Lohntüte)
- Gesundheit (Voucher System mit St. John's)
- CCMC Projekte: Erdnüsse und Hühner
- Evaluation Kindergarten (evtl. mit DED westwärts)
- Regenkleidung und Gummistiefel (je 110 Stück)



→ Mitgliederzahlen



Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht
3. **Kassenbericht**
4. Bericht der Kassenprüferin
5. Aussprache über die Berichte
6. Entlastung von Vorstand und Kassenprüferin
7. Bestimmung des Wahlleiters
8. Neuwahlen von Vorstand und Kassenprüfer/in
9. Aussprache und Abstimmung über:
 - a) die vorgeschlagene Satzungsänderung
 - b) Bau von 2 Klassenzimmern und 2 Lehrerhäusern
10. Anträge und Sonstiges



3. Kassenbericht

- Malawi Ausgaben 2007
- Kassenbuch
- Vermögensaufstellung



→ Malawi Ausgaben 2007

Malawi Ausgaben 2007

	Bildung		Lebensumfeld		Gesundheit		Selbstbehalt		
	158'000 MKw	877.78 €					39'500 MKw	219.44 €	
		0.00 €	Matrazen	273'121 MKw	1'517.34 €		68'280 MKw	379.33 €	
			Fertilisier	210'500 MKw	1'169.44 €		105'250 MKw	584.72 €	
						49000 MKw	272.22 €	9'926 MKw	55.14 €
Summe	158'000 MKw	877.78 €		483'621 MKw	2'686.78 €	49000 MKw	272.22 €	222'956 MKw	1'238.64 €

Nachtrag: laut MGV vom 03.03.07 Pauschale vor€ 150,- an B. Schwarz (noch nicht eingerechnet) - Stand 02.03.08

Ausgaben insg.	mit Selbstbehalt	ohne Selbstbehalt	
Summe Mkw	913'577 MKw	690'621 MKw	
Summe €	5'075.43 €	3'836.78 €	Kurs
			180



→ Kassenbuch

Förderverein Chipunga

Kassenbuch 01.01.07 – 31.12.07

		Aktueller Kassenstand: 5'979.77 €		5'686.42 €					
		Deutschland		Malawi		Ausgaben aufgeschlüsselt			
Datum	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Bildung	Lebens- umfeld	Gesundheit	Selbstbehalt
	Übertrag Stand 11.05.06	3'752.85 €		4'284.56 €					
28.10.07	Per Boten nach Malawi		4'000.00 €	4'000.00 €					
	Mitgliedsbeiträge 2007	2'310.00 €							
	Spenden 2007	3'764.00 €							
	Sachzuwendung	267.07 €	267.07 €						
	Zinserträge	152.92 €							
	Selbstbehalte in Malawi			1'238.64 €					
	Ausgaben				3'836.78 €	877.78 €	2'686.78 €	272.22 €	1'238.64 €
	Summe:	10'246.84 €	4'267.07 €	9'523.20 €	3'836.78 €				

Datum:

Unterschrift:

Kurs 180



→ Vermögensaufstellung

Förderverein Chipunga Abrechnung 31.12.2007 Vermögensaufstellung

Guthaben Deutschland	5'979.77 €	
Giro		2'427.55 €
Sparbuch		46.84 €
Festgeld		3'505.38 €
Konto Malawi	Stand 31.12.07 unbekannt	
Summe	5'979.77 €	5'979.77 €

Stand 31.12.2007

Datum:

Unterschrift:



Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht
3. Kassenbericht
4. **Bericht der Kassenprüferin**
5. Aussprache über die Berichte
6. Entlastung von Vorstand und Kassenprüferin
7. Bestimmung des Wahlleiters
8. Neuwahlen von Vorstand und Kassenprüfer/in
9. Aussprache und Abstimmung über:
 - a) die vorgeschlagene Satzungsänderung
 - b) Bau von 2 Klassenzimmern und 2 Lehrerhäusern
10. Anträge und Sonstiges



4. Bericht der Kassenprüferin

- Kassenprüfung vom 28.02.08
- die Kasse wurde korrekt geführt
- Entlastung des Vorstands empfohlen



Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüferin
5. **Aussprache über die Berichte**
6. Entlastung von Vorstand und Kassenprüferin
7. Bestimmung des Wahlleiters
8. Neuwahlen von Vorstand und Kassenprüfer/in
9. Aussprache und Abstimmung über:
 - a) die vorgeschlagene Satzungsänderung
 - b) Bau von 2 Klassenzimmern und 2 Lehrerhäusern
10. Anträge und Sonstiges



5. Aussprache über die Berichte

- Aussprache und Diskussion



Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüferin
5. Aussprache über die Berichte
6. **Entlastung von Vorstand und Kassenprüferin**
7. Bestimmung des Wahlleiters
8. Neuwahlen von Vorstand und Kassenprüfer/in
9. Aussprache und Abstimmung über:
 - a) die vorgeschlagene Satzungsänderung
 - b) Bau von 2 Klassenzimmern und 2 Lehrerhäusern
10. Anträge und Sonstiges



6. Entlastungen

- Beantragung der Entlastung
- Entlastung Vorstand (einstimmig)
- Entlastung Kassenprüferin (einstimmig)



Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüferin
5. Aussprache über die Berichte
6. Entlastung von Vorstand und Kassenprüferin
7. **Bestimmung des Wahlleiters**
8. Neuwahlen von Vorstand und Kassenprüfer/in
9. Aussprache und Abstimmung über:
 - a) die vorgeschlagene Satzungsänderung
 - b) Bau von 2 Klassenzimmern und 2 Lehrerhäusern
10. Anträge und Sonstiges



7. Bestimmung des Wahlleiters

- Wahlleiter: Fritz Loser



Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüferin
5. Aussprache über die Berichte
6. Entlastung von Vorstand und Kassenprüferin
7. Bestimmung des Wahlleiters
8. **Neuwahlen von Vorstand und Kassenprüfer/in**
9. Aussprache und Abstimmung über:
 - a) die vorgeschlagene Satzungsänderung
 - b) Bau von 2 Klassenzimmern und 2 Lehrerhäusern
10. Anträge und Sonstiges



8. Neuwahlen

- Jens Diedrich – *Vorstand*
- Christoph Schwarz – *Stellvertreter*
- Ophelia Ertel – *Kassenwart*
- Barbara Schwarz – *Schriftführer*
- **Margarete Baeza-Fuentes – *Kassenprüfer***



Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüferin
5. Aussprache über die Berichte
6. Entlastung von Vorstand und Kassenprüferin
7. Bestimmung des Wahlleiters
8. Neuwahlen von Vorstand und Kassenprüfer/in
9. **Aussprache und Abstimmung über:**
 - a) die vorgeschlagene Satzungsänderung
 - b) Bau von 2 Klassenzimmern und 2 Lehrerhäusern
10. Anträge und Sonstiges



9. Aussprache und Abstimmung

- a) Satzungsänderung
- b) Neubau und Finanzierung von einem Schulgebäude mit 2 Klassenräumen und 2 Lehrerhäusern



9a) Satzungsänderung

- Vorstellung der Neuerungen
- Diskussion
- Abstimmung



→ Vorstellung der Neuerungen

§ 2 Ziele und Aufgaben des Vereins

Ziel des Vereins ist es, die **in der Region Chipunga in Malawi lebenden Menschen** im Hinblick auf deren **schwierige** wirtschaftliche Situation zu fördern und zu unterstützen.

Der Verein macht sich unter dem Grundsatz „**Hilfe zur Selbsthilfe**“ zur Aufgabe:

- **Familien, Personengruppen und Einzelpersonen** bei der Bewirtschaftung ihrer eigenen Felder zu unterstützen, damit sie für sich autonom Nahrungsmittel anbauen können und nicht unter Hunger leiden **müssen**.
- Maßnahmen zur Gesundheitsvorsorge durchzuführen und im Krankheitsfall zu unterstützen.
- Kindern **Bildung im Elementarbereich, respektive weiterführender Schule, oder einen Beruf zu ermöglichen**.
- **Maßnahmen zur Verbesserung des Lebensumfeldes zu unterstützen**.

Der Verein erreicht seine Ziele insbesondere durch:

- Geldzuwendungen
- Sachzuwendungen
- Austausch von „*Know-How*“

Der Verein finanziert sich durch Mitgliedsbeiträge und Spenden.



→ Vorstellung der Neuerungen

§ 3 Steuerbegünstigung

1. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar mildtätige Zwecke im Sinne des § 2 der Abgabenordnung.
2. Der Verein ist selbstlos tätig; er verfolgt keine eigenwirtschaftliche Zwecke.
3. Mittel des Vereins dürfen nur satzungsgemäß verwendet werden. Die Vereinsmitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins. Sie haben bei ihrem Ausscheiden keinerlei Ansprüche an das Vereinsvermögen.
4. Der Verein darf keine Ausgaben **tätigen**, die nicht den Zwecken des Vereins dienen, oder Personen durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen **begünstigen**.



→ Vorstellung der Neuerungen

§ 4 Mitgliedschaft

1. Mitglieder können alle natürlichen und juristischen Personen werden, die die Ziele des Vereins unterstützen.
2. Die Mitgliedschaft wird erworben durch eine schriftliche Beitrittserklärung gegenüber dem Vorstand. Bei Personen die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, muß die schriftliche Zustimmung des/der gesetzlichen Vertreter/s beigefügt werden.
3. Über die Aufnahme entscheidet der Vorstand. Ein Anspruch auf Aufnahme besteht nicht
4. Die Mitgliedschaft beginnt zu Beginn des Kalenderjahres in dem der Vorstand **der** Aufnahme **zugestimmt** hat.
5. Der Austritt eines Mitgliedes erfolgt durch schriftliche Erklärung gegenüber dem Vorstand und wird zum Ende des Kalenderjahres wirksam.



§ 7 Mitgliederversammlung

1. Oberstes Organ ist die Mitgliederversammlung. Sie wird vom Vorstandsvorsitzenden einberufen und geleitet.
2. Die Mitgliederversammlung stellt die Richtlinien für die Arbeit des Vereins auf und entscheidet Fragen von grundsätzlicher Bedeutung. Zu den Aufgaben der Mitgliederversammlung gehören insbesondere:
 - Wahl und Abwahl des Vorstandes
 - Beratung über den Stand und die Planung der Arbeit
 - Beschlußfassung über den Jahresabschluß
 - Entgegennahme des Geschäftsberichtes des Vorstandes
 - Entlastung des Vorstandes
 - Beschlußfassung über die Übernahme neuer Aufgaben oder Änderungen seitens des Vereins
 - Änderungen der Satzung und die Auflösung des Vereins
3. Der Vorstandsvorsitzende lädt zur Mitgliederversammlung unter Angabe der vorläufigen Tagesordnung mindestens 2 Wochen vorher schriftlich ein. Sie tagt in der Regel mindestens einmal im Jahr. **Die Versammlung wird im 1. Quartal des Jahres abgehalten.**
4. Eine außerordentliche Mitgliederversammlung findet statt, wenn mindestens 1/5 der Mitglieder sie unter Angabe von Gründen verlangen. Sie muß längstens 5 Wochen nach Eingang des Antrags tagen.
5. Die Mitgliederversammlung ist beschlußfähig, wenn mindestens **15% der** Mitglieder anwesend, **bzw. durch schriftliche Vollmacht vertreten** sind; ihre Beschlüsse werden mit Stimmenmehrheit gefaßt.
6. Über die Beschlüsse und, soweit zum Verständnis über deren Zustandekommen erforderlich, auch über den wesentlichen Verlauf der **Versammlung**, ist eine Niederschrift anzufertigen. Sie wird vom Versammlungsleiter und dem Protokollführer unterschrieben.

→ Diskussion / Satzung



→ Abstimmung / Satzung

- Einstimmig von der Versammlung genehmigt

...für die Beschlußfassung ist eine Mehrheit von $\frac{3}{4}$ der anwesenden Stimmberechtigten erforderlich....



9b) Schul- / Lehrergebäude

- Vorstellung der Maßnahme
- Förderungen / Geldbeschaffung
- Finanzkalkulation
- Diskussion
- Abstimmung



→ Vorstellung der Maßnahme

Projekt an letzten Mitgliederversammlung vorgestellt und dort ausgiebig diskutiert

Vorgaben vom 3. März 2007 waren (Zitat des Protokolls) :

schriftliche Zusagen der lokalen Behörden zum Bau und Lehrkräften

Selbstbeteiligung der Menschen / Organisationen vor Ort abklären

generelle Abklärung des Bedarfs

Satzungsänderung des Fördervereins notwendig





Application

for financial support in implementing a micro-project

1) **Applicant institution:**

Name: **Förderverein Chipunga / GRACE charity**
Address: **Vordere Gasse 10; D-71254 Ditzingen; Germany**
Telephone: **+49 7628 803587 or +41 797858218 (business cell)**
Fax: **+41 295 26 42 (business fax)**
E-mail: **foerderverein@chipunga.com or jens.diedrich@boehringer-ingelheim.com**
Internet: **www.foerderverein.chipunga.com (the Charity) and www.chipunga.com (the Farm)**

2) **Legal form of applicant, year of establishment, number of members:**

Förderverein Chipunga: charity, established 2004 in Germany, number of members: 78
GRACE: Chipunga Development Committee c/o Chipunga Farms Ltd. P.O. 611; Mzuzu

3) **Responsible contact persons (Name, address):**

Dr. Jens Diedrich; Burgmatten 11; D-79588 Efringen-Kirchen (+49 7628 803587)
Dr. Willi Ehret; Private Bag; P.O. Box 31131; Lilongwe 3; Malawi (+265 179 4973)

4) **Project Title:**

Extension of Chipunga F.P. School School Block (2 classrooms) and two Teachers Houses



In return for Government to get school buildings at no cost the school committee is in the position to demand from the Government to post committed and dedicated teachers to the Chipunga F.P. School. Further GRACE plans teachers to do work and extra trainings with the youth in the afternoon hours (demand by women's groups) As outcome of improved teaching more pupils will be eligible for the secondary school program offered by GRACE charity at Chipunga area. Due to a substantial lack of qualified pupils only 20 kids (10 male; 10 female) are supported by the program to go for secondary education. As key of this initiative the small numbers of high calibre kids shall constantly increase after onset of the applied for project. The dual way enables the community of the rural area to grow into two directions. There is at one side a) Chipunga Farms, which is generating income and on the other side b) GRACE charity which is serving according to the reported burning needs of the people. Supervision is always granted by Malawian and German GRACE reps.

(a) Finance plan enclosed? Yes No

(b) Is overall financing guaranteed? Yes No

(a) Amount applied for in MWK: 1.6 million Kwacha (€ 8.000,-)

(b) Own funds and (if applicable) third-party funds: 1.9 million Kwacha

(c) Total expenditure of project: 3.5 million Kwacha



→ Förderungen

- Deutsche Botschaft besucht
- Botschafter sehr angetan
- Förderantrag bereits gestellt
- Frau Sonja Schlegel macht im April eine Besichtigung vor Ort
- zugesagte Förderung von

€ 8.000,-

- aufgeteilt auf 08 + 09



→ DED - Freiwilligendienst



DED hat 3 Stellen ausgeschrieben:

1. Verbesserung der Haushaltshygiene und Lebensumstände einschließlich der Ernährung durch Zeigen und Diskutieren
2. Unterstützung der Erweiterung der lokalen Primarschule (Aufbau Vorschulprogramm, und Nachmittags Aktivitäten)
3. Unterstützung in Einführung und Ausbau von organischen, landwirtschaftlichen Anbaumethoden **und** Verbesserung der einkommenserzeugenden Maßnahmen (Landwirtschaft) der Frauengruppen durch verbesserte Produkte und sinnvolle Weiterverarbeitung



Beschreibung des Einsatzplatzes für Freiwillige

DED-Land: Malawi - Arbeitsfeld: Gesundheit

Platznummer: _____

1. Beschreibung der Partnerorganisation

Name der Partnerorganisation	Foerdereverein Chipunga.
Zielsetzung der Partnerorganisation	Hilfe zur Selbsthilfe für Familien in und um Chipunga Farms
Postanschrift	Vordere Gasse 10
Ort	71254 Ditzingen-Heimerdingen
Region	
Land	Baden Wuerttemberg
Geschäftsführer/in /Direktor/in	Dr. Jens Diedrich
Telefon	+49 7628 80 35 87
Fax	+41 61 295 26 42
E-Mail	foerdereverein@chipunga.com www.foerdereverein.chipunga.com

2. Verantwortliche/r Mentor/in für die/den Freiwillige/n

Name	Bernhard Schwarz
Beruf / Funktion	Dipl. Ing. Agraringenieur/Managing Director
„Status“	Managing Director Chipunga Farms
Kontaktadresse	P.O.Box 611, Mzuzu
Telefon	+265 9 957 421
E-Mail	chipungafarms@malawi.net www.chipunga.com
Vorerfahrung mit ausländischen MitarbeiterInnen / Freiwilligen	PraktikantInnen von Universitaeten



→ notwendiges Zusammenspiel

1. Malawische Schul- und Regierungsbehörden müssen dem Neubau und der Schaffung von weiteren Lehrerstellen zustimmen ✓
2. Die lokalen Gruppierungen müssen alle an einem Strang ziehen ✓
3. Chipunga F.P. School muß die besseren Lehrer bekommen ✓
4. EMANUEL stellt Lehrer ✓
5. Botschaft gibt finanzielle Förderung über den KfW-Mikroprojekt Fund ✓
6. Satzungsänderung muß erfolgt sein ✓
7. **Mitgliederversammlung ist einverstanden** ?



→ Finanzkalkulation

Schulhaus (2 Klassenzimmer) € 9.000,-

2 Lehrerhäuser + € 9.000,-

Aufwendungen € 18.000,-

aus Vereinsvermögen - € 6.000,-

Förderung Botschaft / KfW - € 8.000,-

Eigenleistungen - € 14.000,-

Fehlbetrag 2008 - € 4.000,-



→ Übersicht

2007

2008

2009

MGV

MGV

Besuch
vor Ort

Förderung
1. Teil

Promotion

Schulbehörden
Malawi = OK

Leherhäuser

Start: Lehrer

Förderung
2. Teil

Schulgebäude

DED-Hilfe für Supervision



→ Geldbeschaffung

- Vorträge (Vorträge bestehen - USB-Stick anfragen)
- Aktivitäten von Vereinsmitgliedern
- z.B. Geburtstagskollekten (Spendenbescheinigung)
- Fundraising bei lokalen Betrieben
- Vorschlag 1: _____
- Vorschlag 2: _____
- Vorschlag 2: _____



→ Diskussion / Schule



→ Abstimmung / Schule

- Einstimmig von der Versammlung genehmigt (bei 1 Enthaltung)



Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüferin
5. Aussprache über die Berichte
6. Entlastung von Vorstand und Kassenprüferin
7. Bestimmung des Wahlleiters
8. Neuwahlen von Vorstand und Kassenprüfer/in
9. Aussprache und Abstimmung über:
 - a) die vorgeschlagene Satzungsänderung
 - b) Bau von 2 Klassenzimmern und 2 Lehrerhäusern
10. **Anträge und Sonstiges**



10. Anträge und Sonstiges

- bis zum 23. Februar sind keine Anträge in schriftlicher Form beim Vorstand eingegangen (Brief / E-Mail)



Ende / optionaler Videofilm

- Ende des offiziellen Teils der diesjährigen Mitgliederversammlung
- optional wurde ein 30minütiger Film über Malawi / Chipunga angeschaut
(Erstlingswerk JD – Schnitt und Unterstützung Dietmar Streib – Danke!)



Mitgliederversammlung

Förderverein Chipunga
2008

